

ORCHESTER | MUSIKER

Michele Francesco Marrini

Violoncello

Michele Francesco Marrini wurde 1988 in Italien geboren, wo er mit sieben Jahren den ersten Cellounterricht erhielt. Am Konservatorium in Adria schloss er im Jahr 2006 das Bachelorstudium mit Auszeichnung bei Prof. Luigi Puxeddu und Ferdinando Sartor ab. In dieser Zeit spielte er im L'Orchestra Regionale dei Conservatori del Veneto (ORCV), in dem er seit 2007 die Stimmführung übernimmt. Er besuchte nebenher Meisterkurse bei Enrico Dindo, Massimo Polidori, Enrico Bronzi.

Sein Studium führte Michele von 2007 bis 2010 an der Musik-Akademie in Basel fort, an der er ebenfalls das Konzertdiplom mit Auszeichnung bei Prof. Ivan Monighetti absolvierte. Zusätzlich erhielt er das Schweizerische Bundesstipendium für Kunstschaffende – ESKAS. Anschliessend erwarb er im Jahr 2012 den Master of Arts in Musikpädagogik und Orchestermusik bei Rafael Rosenfeld und Katharina Gohl Moser.

Während des Studiums spielte Michele in verschiedenen Orchestern und Kammermusikformationen in Europa, Japan, Indien und in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Unter anderem trat er seit 2008 auch solistisch mit dem L'Orchestre symphonique du Jura auf, spielte 2011 mit dem Ensemble Diagonal beim Lucerne Festival, übernahm zwischen 2011 und 2014 die Position des Stimmführers im Neuen Orchester Basel und wird seit 2014 von der Basel Sinfonietta engagiert. In den Jahren spielte Michele auch im SNG Opera in balet Ljubljana, im Orchestra Haydn von Bozen und Trient, und in der Salzburg.

Ab 2018 spielt er im Sinfonieorchester Liechtenstein.

